

P R E S S E R K L Ä R U N G

Initiative gentechnikfreies Norddeutschland

Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein

c/o Peter Stoltenberg, Hof Neuenrade, 23823 Seedorf, Tel: 04555/463, mobil: 0173/6252862

An die Redaktionen

Initiative für gentechnikfreies Norddeutschland weitet sich aus Schleswig-Holstein ist dabei !

Kiel, 11.02.2010: Auch Schleswig-Holstein schließt sich der Initiative gentechnikfreies Norddeutschland an, um der Gentechnik auf dem Acker und im Futtertrog die rote Karte zu zeigen. In der Initiative gentechnikfreies Norddeutschland haben sich Vertreter von Organisationen aus den Bereichen Landwirtschaft, Gartenbau, Lebensmittelverarbeitung und -handel, Umwelt- und Verbraucherschutz sowie aktive Einzelpersonen zusammengeschlossen. Die Initiative führt aus: „Über 1.200 Bäuerinnen, Bauern, Gärtner und Imker haben im letzten Jahr in Norddeutschland eine freiwillige Selbstverpflichtungserklärung unterzeichnet und damit ihren Verzicht auf die Ausbringung von gentechnisch verändertem Saat- und Pflanzgut erklärt. Sie bewirtschaften eine landwirtschaftliche Nutzfläche von über 52.000 Hektar. Unsere Initiative ist eine wichtige Verstärkung der Bewegung für Gentechnikfreie Regionen (GFR) in Deutschland, in der sich mittlerweile über 192 Regionen mit über 29.500 Bauern zusammengeschlossen haben. Unsere Initiative gibt eine Perspektive, um auch im Norden der Republik der schleichenden Verunreinigungsstrategie der Gentechnikkonzerne entschlossen entgegen zu treten. Wichtige Unterstützung hat die Initiative von bislang über 170 norddeutschen Verarbeitungs- und Handelsunternehmen aus dem Ernährungshandwerk erhalten, die den Bezug gentechnikfreier Rohstoffe vorschreiben und die Initiative ausdrücklich begrüßen. Auch Imker haben sich der Initiative angeschlossen, um ihre Existenzgrundlage durch die Erzeugung gentechnikfreien Honigs zu sichern. Rechtzeitig zur Frühjahrssaat wollen wir ein Signal an die schwarz / gelben Regierungen in Kiel und in Berlin senden und sie auffordern, das Recht auf gentechnikfreie Erzeugung und Verarbeitung sicher zu stellen. Die schleswig-holsteinischen Landesregierung hält ein Nebeneinander von Gentechnik-Anbau und gentechnikfreier Landwirtschaft für möglich. Die Verunreinigungsskandale der letzten Jahre haben jedoch eindeutig gezeigt, dass die so genannte „Koexistenz“ Illusion ist. Die Gentechnikfreiheit aber ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal, das schleswig-holsteinische, deutsche und europäische landwirtschaftliche Erzeugnisse von Weltmarktrohstoffen bspw. aus den USA abhebt. Geben wir dieses Alleinstellungsmerkmal auf, werden wir zu austauschbaren Rohstofflieferanten. Das Verursacherprinzip muss umgesetzt werden: Diejenigen, die sich einen Vorteil von der Gentechnik versprechen und auf Gentechnik setzen, müssen auch für die Folgekosten zahlen. Denn die lasten derzeit auf der gentechnikfreien Land- und Lebensmittelwirtschaft. Kontaminationen entlang der gesamten Kette, angefangen beim Saatgut bis hin zum fertigen Lebensmittel, müssen verhindert werden. Nur so können wir eine echte Wahlfreiheit vom Bauern bis zum Verbraucher sichern. Deshalb rufen wir Bauern, Gärtner, Imker, Lebensmittelverarbeiter und den Handel sowie Verbraucher auf, unsere Initiative zu unterstützen und zu verstärken, damit die Land- und Lebensmittelerzeugung in Norddeutschland gentechnikfrei bleibt.“

V.i.S.d.P.:

Initiative gentechnikfreies Norddeutschland-Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein,
Annemarie Volling, Gentechnikfreie Regionen in Deutschland, c/o AbL e.V., Heiligengeiststr. 28,
21335 Lüneburg, Tel: 04131/400720, mobil: 0160/96760146, gentechnikfreie-regionen@abl-ev.de

Ansprechpartner für Schleswig-Holstein:

Peter Stoltenberg, Bioland-Bauer, GFR Amt Wensin, mobil: 0173/6252862.

A. Ritter-Ratjen, Geschäftsführer C.F.Grell Nachf. Naturkost GmbH & Co.KG, mobil: 0162/2180990.

Ansprechpartner der Initiative gentechnikfreies Norddeutschland in Schleswig-Holstein:

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) in Schleswig-Holstein

Matthias Stührwolddt, 24601 Stolpe, Tel: 04326/679, hofwittmaassen@gmx.de

Arbeitskreis gentechnikfreie Lebensmittel Unterelbe

Beate Seifert, 25421 Pinneberg, Tel: 04101/22652, beate.seifert@jan-seifert.de

attac-Kiel

Wiebke Freudenberg, 24161 Altenholz, Tel: 0431/324967, wiebke.freudenberg@t-online.de

Bioland e.V. Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern

Carola Ketelhodt, 24582 Bordesholm, Tel: 04322/759410, Carola.Ketelhodt@bioland.de

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Schleswig-Holstein e. V.

Ina Walenda, 24103 Kiel, Tel: 0431/66060-50, ina.walenda@bund-sh.de

BUND Kreisgruppe Pinneberg

Sybille Mahler, 25335 Elmshorn, Tel. 04121-2624974, BUND.Pinneberg@t-online.de

Bündnis für gentechnikfreie Landwirtschaft Niedersachsen, Bremen, Hamburg

Georg Janßen, 21335 Lüneburg, Tel: 04131/407757, abl_de@yahoo.de

Bürgerinitiative gentechnikfreies Schleswig-Holstein

Andrea Kraus, 24214 Neuwittenbeck, Tel: 0177/4391708, andrea.depenau@gmx.de

Grell Naturkost

Andreas Ritter-Ratjen, 24568 Kaltenkirchen, Tel: 04191-9503-0, jan.bolten@grell.de

De Immen e.V.

Thorsten Liliental, 24367 Osterby, Tel: 04351/883861, info@de-immen.de

Demeter im Norden - Bäuerliche Gesellschaft

Jan-Uwe Klee, 21385 Amelinghausen, Tel: 04132/9330190, januwe.klee@demeter-im-norden.de

Erzeuger-Verbraucher-Gemeinschaft (EVG) Landwege eG

Klaus Lorenzen, 23552 Lübeck, Tel. 0451/73033, info@landwege.de

Gentechnikfreie Region "Amt Wensin"

Peter Stoltenberg, 23823 Seedorf, Tel: 04555/463, hof-neuenrade@t-online.de

Gentechnikfreie Region Stormarn / UmweltHaus am Schüberg

Thomas Schönberger, 22949 Ammersbek, Tel: 040/6051014, schoenberger@haus-am-schueberg.de

Gentechnikfreie Regionen in Deutschland

Annemarie Volling, 21335 Lüneburg, Tel: 04131/400720, gentechnikfreie-regionen@abl-ev.de

Gentechnikfreie Region Insel Pellworm

Silke Zetl-Marcussen, 25849 Pellworm, silke.zetl@gmx.de

Gut Wulfsdorf

Georg Lutz, 22926 Ahrensburg, Tel: 04102/51109, info@gutwulfsdorf.de

Landwege e.V.-Verein z. Förderung der ökol. Landwirtschaft, des Naturschutzes u.d. Umweltbildung

Christoph Beckmann-Roden, 23560 Lübeck, Tel: 0451/52212, info@vereinlandwege.de

Lauenburgische Initiative für gentechnikfreien Anbau

Florian Gleißner, Domäne Fredeburg, 23909 Fredeburg, Tel.: 04541/86210, info@domaene-fredeburg.de

NABU Landesverband Schleswig-Holstein

Hans Ewers, 25482 Appen, Tel: 04101/28494, Hans.Ewers@nabu-sh.de

Naturland Nord e.V.

Andreas Jessen, 27374 Visselhövede, Tel: 04262/957267, a.jessen@naturland-beratung.de